

Bescheid

über die Änderung der
allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung
vom 22. März 2016

Zulassungsstelle für Bauprodukte und Bauarten

Bautechnisches Prüfamt

Eine vom Bund und den Ländern
gemeinsam getragene Anstalt des öffentlichen Rechts

Mitglied der EOTA, der UEAtc und der WFTAO

Datum:

23.02.2017

Geschäftszeichen:

I 74-1.10.4-620/4

Zulassungsnummer:

Z-10.4-620

Geltungsdauer

vom: **23. Februar 2017**

bis: **20. Mai 2019**

Antragsteller:

Brucha GmbH

Ruster Straße 33

3451 MICHELHAUSEN

ÖSTERREICH

Zulassungsgegenstand:

**Tragende Sandwichelemente "Brucha-Isolierpaneel" mit Stahldeckschichten und einem Kernwerkstoff aus Polyurethan-Hartschaum;
Typ "DP", "WP", "FP" und "FP-P"**

Dieser Bescheid ändert die allgemeine bauaufsichtliche Zulassung Nr. Z-10.4-620 vom 22. März 2016. Dieser Bescheid umfasst zwei Seiten und drei Anlagen. Er gilt nur in Verbindung mit der oben genannten allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung und darf nur zusammen mit dieser verwendet werden.

**Bescheid über die Änderung der
allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung
Nr. Z-10.4-620**

Seite 2 von 2 | 23. Februar 2017

ZU II BESONDERE BESTIMMUNGEN

Die Besonderen Bestimmungen der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung werden wie folgt geändert:

- 1. Die Verweise auf die Anlageseiten in den Besonderen Bestimmungen und in den Anlagen ändern sich wie folgt:**
 - von Anlage 2.1 in Anlage 2.1a,
 - von Anlage 2.2 in Anlage 2.2a,
 - von Anlage 5.4 in Anlage 5.4a,

- 2. Die Anlagen 2.1, 2.2 und 5.4 der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung werden durch die Anlagen 2.1a, 2.2a und 5.4a zu diesem Bescheid ersetzt.**

Renée Kamanzi-Fechner
Referatsleiterin

Beglaubigt

Verbindungen

Für die Verbindungen der Dach- und Wandelemente mit der Unterkonstruktion dürfen nur Schrauben der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Nr. Z-14.4-407 oder der folgenden europäischen technischen Zulassungen verwendet werden:

- ETA-13/0177 (EJOT Baubefestigungen GmbH)
- ETA-13/0179 (Hilti AG)
- ETA-13/0181 (Guntram End GmbH)
- ETA-13/0183 (SFS intec AG)
- ETA-13/0210 (Adolf Würth GmbH & Co.KG)

Direkte Befestigung

Die charakteristischen Werte der **Zug- und Querkrafttragfähigkeit (N_{Rk}, V_{Rk})** der Schrauben sind der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Nr. Z-14.4-407 oder der oben genannten europäischen technischen Zulassungen zu entnehmen.

Indirekte Befestigung

Die charakteristischen Werte der **Querkrafttragfähigkeit (V_{Rk})** der Schrauben sind der allgemeinen bauaufsichtlichen Zulassung Nr. Z-14.4-407 oder den oben genannten europäischen technischen Zulassungen zu entnehmen.

Die charakteristischen Werte der **Zugtragfähigkeit ($N_{RV,k}$) [kN]** der Befestigung der **Wandpaneele "FP"** (siehe Anlagen 1.3 und 5.3) sind je Auflager für die Elementdicke $D \leq 140$ mm und für die Nennblechdicken $t_{nom1} \geq 0,60$ mm und $t_{nom2} \geq 0,50$ mm der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen:

Befestigungsvariante	Elementdicke D [mm]	Zwischenaullager	Endauflager ¹⁾
1 Schraube mit Scheibe Ø 16 mm	60	3,0	1,8
	140	3,0	1,8
2 Schrauben ²⁾ mit Scheibe Ø 16 mm	60	5,6	1,8
	140	5,6	1,8

¹⁾ Abstand der Schrauben zum Paneelrand $e_R \geq 70$ mm

²⁾ Abstand der Schrauben untereinander $e \geq 40$ mm

Wandpaneele "FP" mit $D > 140$ mm oder $t_{nom1} < 0,60$ mm oder $t_{nom2} < 0,50$ mm müssen direkt befestigt werden.

Die charakteristischen Werte der **Zugtragfähigkeit ($N_{RV,k}$) [kN]** der Befestigung der **Wandpaneele "FP-P"** (siehe Anlagen 1.4 und 5.4a) sind je Auflager für die Nennblechdicken $t_{nom1} \geq 0,60$ mm und $t_{nom2} \geq 0,50$ mm der nachfolgenden Tabelle zu entnehmen:

Befestigungsvariante	Elementdicke D [mm]	Zwischenaullager ¹⁾ ($N_{RV,k}$) [kN]	Endauflager ^{1) 2)} $e_R \geq 80$ mm ($N_{RV,k}$) [kN]	Endauflager ²⁾ $e_R \geq 50$ mm ($N_{RV,k}$) [kN]
2 Schrauben mit Scheibe Ø 16 mm und Lastverteiler	80	11,4	4,7	3,4
	200	13,3	6,0	5,8

¹⁾ Schrauben in den mittleren Löchern der Lastverteilerplatte

²⁾ Abstand der Schrauben zum Paneelrand e_R

Wandpaneele "FP-P" mit $t_{nom1} < 0,60$ mm oder $t_{nom2} < 0,50$ mm müssen direkt befestigt werden.

Zwischenwerte, bezogen auf die Elementdicke D dürfen linear interpoliert werden.

Diese Werte gelten für den Nachweis der Einleitung der Zugkräfte in die Befestigung (Überknöpfen).

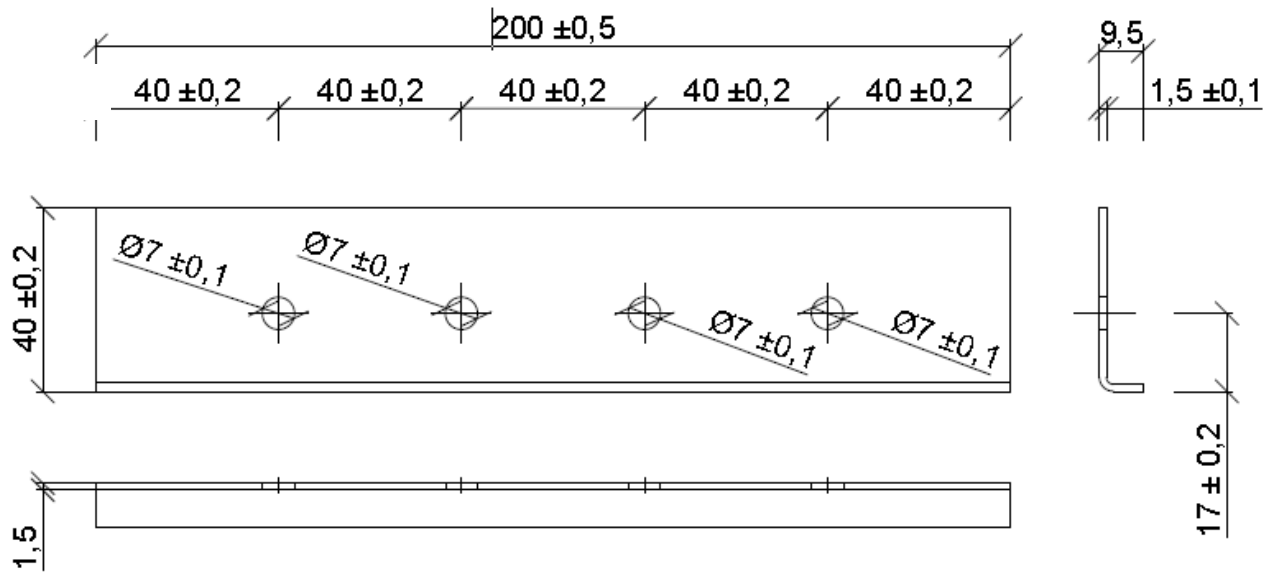
Die Einleitung der Kräfte in die Unterkonstruktion ist gesondert nachzuweisen.

Tragende Sandwichelemente "Brucha-Isolierpaneel" mit Stahldeckschichten und einem Kernwerkstoff aus Polyurethan-Hartschaum;

Verbindungselemente und Tragfähigkeiten

Anlage 2.1a

Lastverteiler



Material: nichtrostender Stahl der Werkstoff-Nr. 1.4301

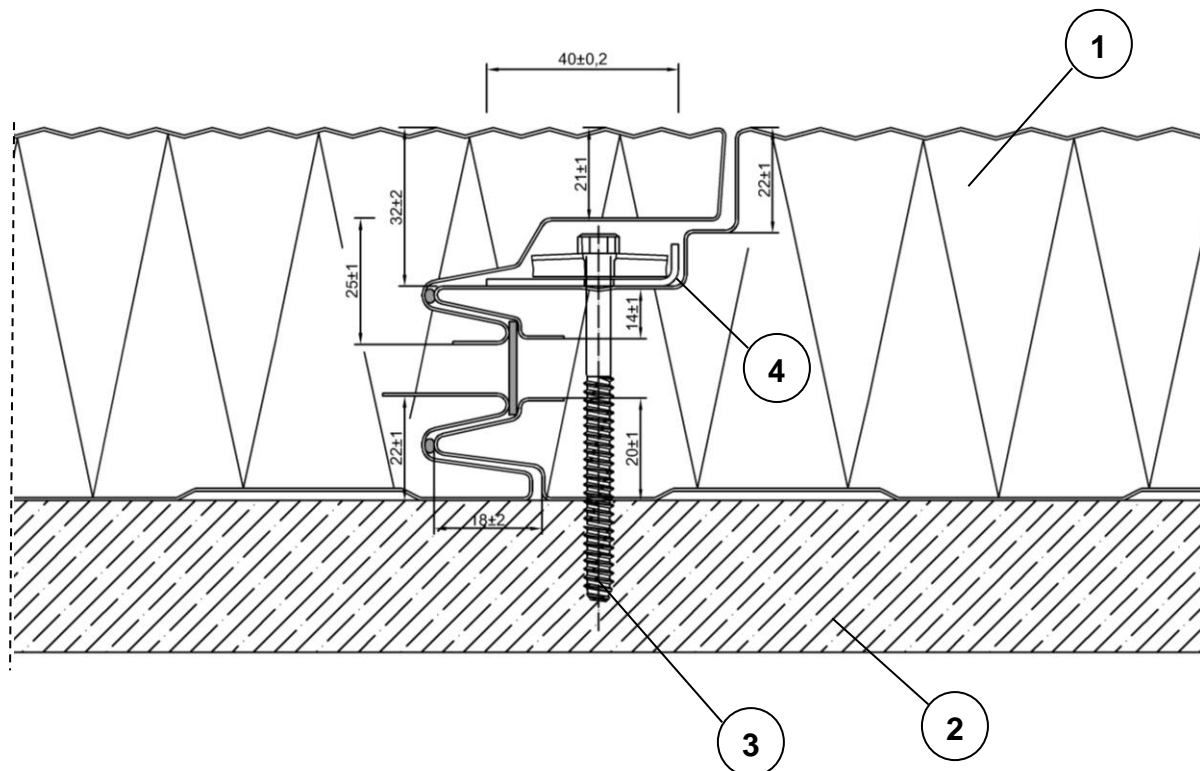
Der Lastverteiler muss den Angaben des Abschnitts 2.2.5 entsprechen.

Tragende Sandwichelemente "Brucha-Isolierpaneel" mit Stahldeckschichten und einem Kernwerkstoff aus Polyurethan-Hartschaum;

Lastverteiler für indirekte Befestigung

Anlage 2.2a

Indirekte Befestigung der Wandpaneele "FP-P"



- (1) Sandwichelement
- (2) Auflager
- (3) Befestigungsschraube, Verbindungselement
- (4) Lastverteiler, siehe Anlage 2.2a und Abschnitt 2.2.5
Der Lastverteiler ist mit zwei Schrauben im Abstand von 40 mm zu befestigen.

Schraubenabstände	untereinander e	zum Paneelrand e _R
Senkrecht zur Spannrichtung	Baubreite	in der Fuge
Parallel zur Spannrichtung	Stützweitenabstand	≥ 80mm bzw. ≥ 50 mm

Tragende Sandwichelemente "Brucha-Isolierpaneel" mit Stahldeckschichten und einem Kernwerkstoff aus Polyurethan-Hartschaum;

Indirekte, verdeckte Befestigung – Wandpaneel "FP-P"

Anlage 5.4a